

Klingelstraße 35
33154 Salzkotten
Tel. 05258 930294
Fax 05258 940834
E-Mail mail@immenkemper.de

Dr. med. Immenkemper · Klingelstr. 35 · 33154 Salzkotten

Belegabteilung
St. Josefs-Krankenhaus Salzkotten
Dr.-Krisman-Strasse 12
33154 Salzkotten
Tel. 05258 100

Einverständniserklärung zur Nasennebenhöhlenoperation

Kieferhöhle, Siebbein/Stirnhöhle: beidseits
für:

geb.am:

Sehr geehrter Patient, sehr geehrte Patientin,

bei Ihnen wurde die Indikation zur endonasalen Nasennebenhöhlenoperation gestellt. Diese Operation wird in Narkose durchgeführt. Durch das Nasenloch werden hierbei die natürlichen Abflußwege der Kieferhöhle, der Siebbeinzellen und der Stirnhöhle erweitert. Dadurch können immerwiederkehrende Infektionen vermieden werden. Falls Nasenpolypen bestehen, werden diese während der Operation entfernt, ferner kann es notwendig sein, die Nasenschwellkörper, auch mittels Lasertechnik zu verkleinern.

Allgemeine Operationsrisiken sind: Blutung, Infektion, Abseß, Thrombose, Nervenverletzung und Embolie. Speziell bei der Kieferhöhlenoperation können Nervenschmerzen und Taubheitsgefühl in der Wange auftreten. Eine Tränenwegseinengung mit tränendem Auge ist möglich, aber extrem selten. Bei der Operation der Siebbeinzellen kann eine Riechstörung bis zum Geruchsverlust auftreten, in der Regel wird jedoch bei vorbestehender Riechstörung das Riechvermögen durch die NNH-Operation verbessert. Extrem selten kann es zu einem Hirnwasserabfluß und zu einer Infektion der Hirnhaut oder des Gehirns kommen. Diese Komplikation muß operativ beseitigt werden, ggf. in einem 2. Eingriff. Eine Schwellung der Wange und der Lider geht schnell zurück. In extremen Ausnahmefällen kann es zu Augenverletzungen bis hin zur Blindheit kommen.

Nach der Operation bilden sich für ca. 2 Wochen Krusten und Borken in der Nase. Diese müssen gelegentlich entfernt werden. Im Anschluß an die Operation kann die Nasenschleimhaut etwas trocken sein. Sie muß zunächst mit einer Nasensalbe behandelt werden.

Bestehen Vorerkrankungen? 0 Blutungsneigung, 0 Medikamente, 0 Allergie, 0 Herz-Kreislauf-Erkrankungen. 0 Sonstiges _____
Verhalten Nach der Operation: Für 2 Wochen keine starken körperlichen Anstrengungen, kein heißes Bad.

Nach dem Aufklärungsgespräch habe ich keine weiteren Fragen an Dr. Immenkemper mehr.

Ich willige in die beschriebene Operation ein.

Falls Sie die o.g. OP nicht durchführen lassen möchten, sagen Sie bitte den OP-Termin schriftlich ab. Anderenfalls werden Ihnen die Kosten für die OP in Rechnung gestellt.

Datum:

Unterschriften: Patient/Erziehungsberechtigter // Arzt